

Gottesdienst in Bad Segeberg an Himmelfahrt

Die Gemeinde Bad Segeberg konnte an Himmelfahrt, nach der Corona-Pause einen Gottesdienst der etwas anderen Art erleben. Mundschutz, Abstand und das unbedingte Einhalten der Hygienevorschriften sorgten dafür, dass man sich kurzerhand um die Kreissporthalle in Bad Segeberg bemühte, um dort den Gottesdienst zu feiern.

23.05.2020

Autor: Stefan Zeuch

Fotos: Jan Beye

Quelle: Gemeinde Bad Segeberg



Unter strengen Maßgaben konnten 50 Gemeindemitglieder ihren ersten Präsenz Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls erleben. Nicht nur der Abstand, sondern auch das Verbot des gemeinsamen Singens sorgte für ein vorsichtiges Hineintasten in neue Formen des Gottesdienstes.

Zwei Monate nach Beginn der Schließungen wegen der Corona-Pandemie, brannte das Verlangen in der Seele innige Gemeinschaft mit Jesus Christus zu erleben. Das Hören des Wortes und das Erleben der Gnade mit der innigen Gemeinschaft durch das Heilige Abendmahl, führten bei jedem Teilnehmer zu einer besonderen Dankbarkeit. Wir konnten uns nicht berühren, aber wir haben die Berührung Jesu gespürt.

- [Wir erleben Gottesdienste in Vorsicht und mit Rücksicht \(pdf | 490.96kb\)](#)





